politik & kommunikation

politikszene

Ausgabe Nr. 174
26.2. – 3.3.2008

Schick leitet BASF-Governmental Relations

Elisabeth Schick

Elisabeth Schick (41) wird ab dem 1. Mai die Abteilung Corporate & Governmental Relations des Chemieunternehmens **BASF** leiten. Sie folgt auf **Wolfgang Gerhardt** (51), der für die BASF-Abteilung Sicherheit und Gefahrenabwehr zuständig sein wird. Schick ist seit 1993 bei der BASF. Nach einer Ausbildung zur Kommunikationsexpertin nahm Schick Aufgaben unter anderem im Personalwesen bei der BASF Japan und der BASF IT-Services wahr. Seit Oktober 2002 ist sie Leiterin Corporate Communications Europe. Dort wird **Frank Halder** (49) ihre Nachfolge antreten.

Hofmann lobbyiert für City Solar

Gerhard Hofmann

Der frühere Chefkorrespondent von RTL und n-tv, **Gerhard Hofmann**, ist seit dem 1. Februar Vice President International Affairs beim Solarenergieunternehmen **City Solar**. Hofmann will seine Kontakte nutzen, um neue Entwicklungen in der Solartechnologie in der Politik zu kommunizieren. Hofmann war seit 1994 für RTL in Berlin tätig, zunächst als Leiter des Hauptstadtstudios, dann als Chefkorrespondent. 2006 übernahm er dieses Amt auch für den Nachrichtensender n-tv. Zuvor war Hofmann beim Bayerischen Rundfunk und beim Südwestfunk tätig, unter anderem als ARD-Korrespondent in Buenos Aires.

Sabathil zur EU-Außen-Generaldirektion

Gerhard Sabathil

Gerhard Sabathil wechselt zum 1. Mai als Direktor in die Generaldirektion Auswärtige Beziehungen der **Europäischen Kommission**. Zuvor war Sabathil Leiter der Vertretung der EU-Kommission in Deutschland mit Sitz in Berlin. Bereits seit 1984 ist er für die Europäische Kommission tätig. Sabathil war deutscher Botschafter für Norwegen und Island in Oslo, zuvor Referatsleiter für die westlichen Balkanländer in Brüssel. In der Delegation der EU-Kommission in Prag hatte er von 1992 bis 1996 die Position eines Botschaftsrats inne. Wer die Nachfolge als Leiter der deutschen Vertretung antritt, steht noch nicht fest.

Schmitt leitet Konzernkommunikation bei DAIG

Dirk T. Schmitt

Seit dem 15. Februar verantwortet **Dirk T. Schmitt** die Konzernkommunikation der **Deutsche Annington Immobilien Gruppe** (DAIG) in Bochum. Der 35-Jährige tritt die Nachfolge von Nicole Volck an, die in Mutterschutz und Elternzeit gegangen ist. Schmitt kommt von der Frankfurter Beratungsgesellschaft A&B Financial Dynamics, wo er seit 2001 das Marketing verantwortete. Seit 2006 war er Geschäftsführer. In seiner neuen Funktion bei DAIG ist Schmitt unter anderem für die politische Kommunikation des Unternehmens verantwortlich.

Matschie wird Spitzenkandidat

Christoph Matschie

Der Thüringer Landes- und Fraktionschef der **SPD**, **Christoph Matschie**, wird Spitzenkandidat der Partei für die Landtagswahl im kommenden Jahr. In einer Urwahl setzte er sich mit 71,6 Prozent gegen Richard Dewes durch. Anders als Dewes will Matschie keinen Kandidaten der Linken zum Ministerpräsidenten wählen, sollte die Partei weiterhin stärker sein als die SPD.

+++ Durch den Tod des Bundestagsabgeordneten **Jo Krummacher** fällt ein weiterer Sitz der Unionsfraktion im **Bundestag** weg. Damit hat sie nur noch eine Stimme Vorsprung vor der SPD. +++ Das Brüsseler Büro von **Robert Bosch** wird um **Kai Lücke** als neuen Leiter Public Affairs erweitert. Lücke arbeitete zuvor beim Europäischen Automobilherstellerverband ACEA und DaimlerChrysler. +++ **Jutta Lieske** soll Vorsitzende des **Untersuchungsausschusses zur Bodenreform** werden. Der Ausschuss soll mit neun stimmberechtigten Abgeordneten besetzt werden und zum 3. März seine Arbeit aufnehmen. +++ Zum 1. April wechselt **Peter Dausend** von der „Welt" in die Parlamentsredaktion der „**Zeit**". +++ **Birte Oldenburg** ist neue Pressesprecherin der **Greenpeace**-Gruppe Hamburg. +++ **Hans-Joachim Gehrke** ist neuer Präsident des **Deutschen Archäologischen Instituts** (DAI). Er übernimmt von Hermann Parzinger. +++ **Andreas Beuge** ist seit Februar Pressesprecher beim niedersächsischen **Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie** (LBEG). Zuvor war er neben Christian Haegele Pressesprecher beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Niedersachsen. +++ **Günter Hirsch** (65) wird zum April neuer Ombudsmann der **Versicherungsbranche**. Er tritt die Nachfolge von Wolfgang Römer an. +++ **Patrick Politze** leitet seit Januar den **Gesamtverband der Werbeartikelwirtschaft Düsseldorf**. Administrative Aufgaben übernimmt **Elvira Jurado**. +++ Neuer Leiter der Abteilung Politik und Kommunikation beim Schweizerischen Krankenkassenverband **Santésuisse** ist **Felix Schneuwly** (47). Schneuwly folgt auf Peter Marbet. +++

TERMINE DER WOCHE

Di, 26.2.

20:00 Mediendisput: Politikberatung

Beim Mediendisput der rheinland-pfälzischen Landesvertretung und des Netzwerks Recherche geht es um „Politikberatung in Deutschland – Chancen, Risiken, Nebenwirkungen“. Mit dabei: Matthias Machnig.
Landesvertretung Rheinland-Pfalz
In den Ministergärten 6, Berlin

Günther Oettinger

Di, 26. – Mi, 27.2.

9:30 Logistikkongress und Logistik Award

Die Automobilindustrie berät über „Automobile Wertschöpfung im Wandel“. Mit dabei ist Ministerpräsident Günther Oettinger. Im Anschluss wird der Logistik Award vergeben.
Schwabenlandhalle
Tainer Str. 7, Fellbach/Stuttgart

Mi, 27.2.

18:30 Förderpreis Aktive Bürgerschaft

Bundesjustizministerin Brigitte Zypries übergibt den Preis, der zum zehnten Mal an vorbildliche Initiativen vergeben wird. In diesem Jahr steht das Thema Jugend im Mittelpunkt.
Forum der DZ-Bank
Pariser Platz 3, Berlin

Fr, 29.2. – So, 2.3.

9:00 Kongress „Nachhaltigkeit durch Bildung“

Der Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) diskutiert über „Nachhaltigkeit durch Bildung. Deutschland zwischen Information und Innovation“. Eine Rede hält Bundeskanzlerin Angela Merkel.
Konrad-Adenauer-Haus
Klingenhöferstraße 8, Berlin

Fr, 29.2.

17:00 Jahresempfang der Wirtschaft

Die Wirtschaftskammern und Kammern der Freien Berufe laden zum Jahresempfang. Ehrengast ist in diesem Jahr der FDP-Vorsitzende Guido Westerwelle.
Rheingoldhalle
Rheinstraße 66, Mainz

Angela Merkel

Mo, 3.3.

18:00 Eröffnungsfeier der CeBIT

Die weltweit wichtigste Messe für Informationstechnologie öffnet ihre Pforten. Zur Eröffnung kommen Bundeskanzlerin Angela Merkel und Frankreichs Präsident Sarkozy.
Congress Centrum
Theodor-Heuss-Platz 1-3, Hannover

VORSCHAU

+++ 4.3. Wirtschaftsrat der CDU – 2. Arbeitsmarktforum, Berlin +++ Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung – Podiumsdiskussion „Auf dem Weg zu einer europäischen Ostpolitik“, Berlin +++ Heinrich-Böll-Stiftung – Diskussion „Grüne Außenpolitik nach Fischer“, Freiburg +++ 5.3. DGAP – Botschaftermatinée: Tschechische Republik, Berlin +++ 6.3. SPD-Bundestagsfraktion – „Tag des Mittelstands“, Berlin +++ 321. Kultusministerkonferenz, Berlin +++ 7. – 8.3. Bündnis 90/Die Grünen – Grüner Friedenskongress, Berlin +++ 10. – 11.3. Magazine „politik&kommunikation“ und „pressesprecher“ – Globales Wirtschafts- und Ethikforum (GWEF), Berlin +++

GEBURTSTAGE DER WOCHE

1.3.

Klaus Uwe Benneter (61)

MdB, ehemaliger SPD-Generalsekretär

26.2. Axel Nawrath (Bundesministerium der Finanzen), Staatssekretär +++ Klaus Riegert (CDU), MdB +++ Franz Romer (CDU), MdB +++ Udo Corts (CDU), Minister für Wissenschaft und Kunst in Hessen +++ Marc Jan Eumann (SPD), Vorsitzender der Medienkommission, MdL in Nordrhein-Westfalen +++ Recep Tayyip Erdogan (Türkei), Ministerpräsident +++ 27.2. Christian Lange (SPD), MdB +++ 28.2. Gabriele Hiller-Ohm (SPD), MdB +++ Klaus-Peter Willsch (CDU), MdB +++ 29.2. Rainder Steenblock (Bündnis 90/Die Grünen), MdB +++ 1.3. Lukrezia Jochimsen (Die Linke), MdB +++ Swen Schulz (SPD), MdB +++ 2.3. Ute Granold (CDU), MdB +++ Petra Wernicke (CDU), Ministerin für Landwirtschaft und Umwelt in Sachsen-Anhalt +++ Wolfgang Wodarg (SPD), MdB +++ 3.3. Dagmar Freitag (SPD), MdB

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Rudolf Hetzel, Daniel Steuber
REDAKTION:
Mirjam Stegherr (V.i.S.d.P.),
Holger Böthling (Ltg.),
Jacob Düringer, Nina Keim,
Annett Zühlke
ANZEIGEN:
Sabine Wolf (Tel.: 030 / 84 85 90)
sabine.wolf@helios-media.com

politik&kommunikation
Friedrichstraße 209, 10969 Berlin
Tel 030 / 84 85 90
Fax 030 / 84 85 92 00
info@politik-kommunikation.de

VERLAG:
Helios Media GmbH,
Friedrichstraße 209, 10969 Berlin
Tel 030 / 84 85 90
Fax 030 / 84 85 92 00

JETZT ANMELDEN!
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

GWEF
GLOBALES WIRTSCHAFTS- UND ETHIKFORUM

GLOBALES WIRTSCHAFTS- UND ETHIKFORUM

MONTAG 10. MÄRZ UND DIENSTAG 11. MÄRZ 2008

EWERK BERLIN

AUSZUG AUS DER REFERENTENLISTE

Dr. Wolfgang Schäuble

Gerd Billen

Dr. Burkhard Schwenker

Bascha Mika

Laurenz Meyer

Sigmar Gabriel

Dr. Wilm Herlyn

Kajo Wasserhövel

Hubertus Heil

Dr. Hajo Schumacher

Dr. Wolfgang Gerhardt

Christoph Keese

WEITERE INFORMATION ZUM KONGRESS UND ZUR ANMELDUNG UNTER:

www.gwef.de

---

veranstaltet von:

politik & kommunikation

MAGAZIN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND KOMMUNIKATION
pressesprecher

AUSESUCHTE SEMINARE FÜR APRIL 2008

Alle Seminare unter **www.depak.de/seminare**

depak Deutsche Presseakademie

SEMINAR PR-Projekte für Einsteiger — 17.–18.04.2008

INHALT

Die aktuellen Anforderungen von Unternehmen, Organisationen, Institutionen, Verbänden und Parteien an ihre Kommunikationsarbeit wachsen. Gleichzeitig gibt es kaum wachsende Budgets oder personelle Ressourcen. PR-Abteilungen und Agenturen sind faktisch gezwungen, theoretische Überlegungen und den effizienten Einsatz des Instrumentariums zu verbinden.

Die Erfolgreichen sind nicht immer diejenigen, die blind loslaufen. Deshalb ist die Analyse der entscheidende Punkt. Welche Stärken und welche Schwächen haben wir? Wo liegen Chancen und Risiken. Es um die Frage: Wie will das Unternehmen, die Organisation, der Kandidat wahrgenommen werden? Das ist das »Delta«, welches in der Öffentlichkeit zu erarbeiten ist. Ziele, nicht pauschal »besser zu werden«, sondern mit qualitativen, quantitativen und temporären Komponenten. Wenn dann noch eine kreative Leitidee ein kommunikatives Dach bildet, wird die Sache rund. Dann geht es an die Umsetzung. Einer der Grundirrtümer ist es, erst nach deren Umsetzung mit der Evaluation zu beginnen. Gewiss gehört diese an den Schluss, aber sie sollte uns bereits mit der Analyse permanent begleiten und Fingerzeige zur Feinjustierung liefern.

Peter Nietzold

Ort: NH Berlin Mitte
Gebühr: 690 Euro*
Teilnehmer: 6 bis 15
Zielgruppe: Das Seminar richtet sich insbesondere an (Quer-)Einsteiger der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Sowie an diejenigen, denen Erfolg bisher versagt blieb.

SEMINAR Marken-Tools für die Lifestyle-PR — 24.04.2008

INHALT

Immer seltener erreicht die klassische Werbung ihre Zielgruppe. Die Aufmerksamkeit der Konsumenten nimmt gegenüber der klassischen Kommunikation im wachsenden Maße ab. Der Kampf um die Sekundenaufmerksamkeit bei Bannern, Plakaten und Anzeigen scheint beinah verloren. Wie kann trotz sinkender Werbewirkung eine Marke am Markt gezielt inszeniert, profiliert und positioniert werden? Im sich verändernden Kommunikationsmarkt liefert hierzu die Marken-PR Potentiale für eine effektive Kommunikation. Wer seine Marke meinungsbildend positioniert und Themenfelder für sich besetzen kann, hat am Ende bei dem Kampf ums richtige Image die Nase vorn. Der Kommunikationsexperte Christoph Kamps führt in diesem Seminar aus der Sicht der PR in die Welt der Marken ein. Dabei werden konzeptionelle Ansätze für die Einbindung von Opinion Leader, Lifestyle-PR und Event-Inszenierung in die Marken-Konzeption aufgezeigt. Anhand von Beispielen werden die Erfolgsfaktoren der Markeninszenierung in der PR vorgestellt.

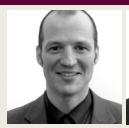
Christoph Kamps

Ort: NH Berlin Mitte
Gebühr: 690 Euro*
Teilnehmer: 6 bis 15
Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter der Kommunikations- und Presseabteilungen aus Unternehmen, Institutionen, PR-Agenturen und Verbänden.

SEMINAR Der Gesundheitsmarkt: Komplexe Zusammenhänge — 10.04.2008

INHALT

In Gesundheitsberufen arbeiten über vier Millionen Menschen. Damit gehört der Gesundheitsmarkt zu den wirtschaftlich interessantesten Märkten der kommenden Jahre. Er ist geprägt durch ein Neben- und Miteinander der verschiedensten Akteure: große und mittelständische Unternehmen der Pharma-, Heil- sowie Hilfsmittelindustrie, der Medizintechnik bis hin zu Softwareanbietern. Wichtige Rollen spielen körperschaftlich geprägte Institutionen wie gesetzliche Krankenkassen und kassenärztliche Vereinigungen, sowie private Krankenkassen und zahlreiche Berufsverbände von Ärzten, Apothekern, Zahnärzten und den medizinischen Fachberufen. Auch Patienten und deren Selbsthilfegruppen verschaffen sich zunehmend Gehör in Medien und Teilöffentlichkeiten. Wer sich in diesem Markt kommunikativ behaupten will, muss wissen, welche Interessen die einzelnen Akteure vertreten und wie sie mit anderen Interessensgruppen zusammenwirken. Das Thema Gesundheit gehört gleichzeitig zu den Topthemen der Medienberichterstattung, Tendenz: steigend. Der Zugang zu Medien ist also chancenreich.



Roland Stahl
Dr.med.Arne Hillienhof

Ort: NH Berlin Mitte
Gebühr: 690 Euro*
Teilnehmer: 6 bis 15
Zielgruppe: Mitarbeiter der Bereiche Marketing, PR, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit von Unternehmen und Verbänden des Gesundheitswesens.

*Preis gilt zzgl. gesetzl. Mwst.

ANMELDUNG

FAX: +49 (0)30/447 29 300

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen sowie die AGB und nehme teil an:

- ☐ **PR- Projekte für Einsteiger**
- ☐ **Marken- Tools für die Lifestyle- PR**
- ☐ **Der Gesundheitsmarkt: Komplexe Zusammenhänge richtig kommunizieren**

☐ Bitte senden Sie mir das depak-Seminarprogramm zu.

Vorname, Name
Firma
Straße, PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail
Position im Unternehmen
Ort, Datum — Unterschrift

041